

# Babynamen (Afrodeutsche Kinder)

**Beitrag von „plattyplus“ vom 15. November 2024 17:47**

## Zitat von Antimon

Andrea kann auch männlich oder weiblich sein, in meinem Pass steht nur ein Vorname.

Bei mir steht zwar nicht "Andrea" im Pass, aber auch ich brauchte einen zweiten Vornamen, der auch mit als Rufname gilt, weil der eigentlich gewünschte Name nicht eindeutig ist. Dazu sind dann beide Vornamen nicht durch einen Bindestrich verbunden. Das gibt irgendwie immer wieder Theater. Allein schon, wenn ich an meine Dienst-eMail Adresse denke, wird mir schlecht, weil wir bei uns [Vorname.Nachname@schule.de](mailto:Vorname.Nachname@schule.de) haben. Tja, blöd nur, dass in eMail Adressen keine Leerzeichen zulässig sind. So haben die Admins mir dann einen Bindestrich reingehauen und da der Name so in der Realität nie geschrieben wird, gehen über 50% der eMails an mich ins Leere.

## Zitat von Antimon

Mir fallen einige Namen ein, die je nach Region männlich oder weiblich gedeutet werden, so aussergewöhnlich ist die Kim da absolut nicht.

Soweit ich weiß ist "Kim" in Deutschland ein Mädchen- und in den Niederlanden ein Jungenname.

Sagt mal, warum meinen so viele Eltern eigentlich ihre Kinder mit solchen Namen für den Rest ihres Lebens bestrafen zu müssen? Was haben die Kinder ihnen angetan?